

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 129 (2003)
Heft: 5

Artikel: Treibende Triebe
Autor: Göddemeyer, Lorenz
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-603475>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Treibende Triebe

Oftmals haben alte Herrn
plötzlich junge Mädchen gern.
Doch mit über sechzig Lenzen
mangelt's oft an den Potenzen.
Drum schafft mancher Don Juan
sich ein geiles Auto an.

Ein Cabrio, das muss es sein,
trotz Rheuma, Gicht und Zipperlein!
Pfeift der Fahrtwind um die Alten
glätten sich vielleicht die Falten.
Enge Jeans und Basket-Mützen
soll'n das Balzen unterstützen.

So hat nun der Kuenzi Kari
einen roten Prachts-Ferrari.
Willi Meier ist schon froh
übern Alfa Romeo.
Auch fährt Vetter Ottokar
seit'm Jahr 'nen Jaguar.

Selbst beim Konrad Müller seh
ich 'nen coolen BMW.
Und vom Unterdorf der Schorschi
fräst jetzt mit 'm neuen Porschi.
Auch der Hans balzt nicht per pedes,
denn ihm hilft jetzt der Mercedes.

Selten gibt's ein Happy-End,
dass ein Girl mit einem pennt.
Ist die Frau intelligent,
hat sie auch das Argument:
Solche Herrn sind meist latent,
korpulent und impotent.

Lorenz Göddemeyer

